

Sitzung des Ortsrates Brögbern am 25.08.2009

1. Neuwahlen

Nach der Eröffnung der Sitzung teilte Herr Teschke mit, dass er in einem Schreiben an Herrn OB Pott sein Amt als Ortsbürgermeister von Brögbern zum 20. August diesen Jahres niedergelegt habe. Er wies darauf hin, dass dies von Anfang an so geplant war und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Ortsrat in den letzten zwei Jahren. Besonders lobte er die ausgezeichnete Unterstützung durch die beiden Arbeitsgruppen, die ihm eine Menge Arbeit abgenommen hätten. Er bedauerte, dass trotz intensiver Bemühungen der Stadt Lingen und des Ortsrates die Ansiedlung eines Nahversorgungszentrum auf dem dafür vorgesehenen Grundstück gegenüber der Ortsverwaltung bislang noch nicht erfolgreich gewesen sei und gab der Hoffnung Ausdruck, dass sich hier in absehbarer Zeit noch etwas bewege.

Für die CDU-Fraktion schlug Frau Kölker Ludger Ströer zur Wahl zum Ortsbürgermeister vor. Für die SPD-Fraktion kündigte Herr Wiegmann an, diesen Vorschlag mittragen zu wollen. In geheimer Wahl wurde dann Ludger Ströer einstimmig zum neuen Ortsbürgermeister gewählt. Er nahm die Wahl an, bedankte sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen und versprach, in seinem Amt dafür zu sorgen, dass die gute Zusammenarbeit im Ortsrat weiterhin funktioniere.

Für die Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters wurde aus der Fraktion Herr Norbert Pleus vorgeschlagen. Für die SPD-Fraktion erklärte Herr Wiegmann, dass man auch hier auf einen eigenen Vorschlag verzichte. Somit hatte auch die Wahl des Stellvertreters ein einstimmiges Ergebnis, und Herr Pleus nahm ebenfalls die Wahl an. Wie Herr Ströer äußerte auch er die Zuversicht, dass eine gute Zusammenarbeit wie bisher gute Ergebnisse im Ortsrat haben werde.

2. Bericht der Verwaltung (Auswahl)

- Die 10-KV-Station an der Sandhasenstraße wird eingegrünt
- Im Kreuzungsbereich Am Kindergarten/Feldhuhnweg wurde eine Warthalle aufgestellt.
- Ein Lkw-Einfahrtsverbotsschild im Kreuzungsbereich Loppenmoor – Ulanenstraße soll dafür sorgen, dass der gesamte Bereich der Straße Loppenmoor und der Niedersachsenstraße von Lkw frei gehalten wird.
- Die nächsten Sitzungen des Ortsrats Brögbern sind für den 22.10. und 01.12. vorgesehen.
- Die Steganlage im Bereich des Großen Brögberner Teiches soll bis Ende September wieder hergestellt werden.
- Die Verwaltung prüft, ob andere Standorte in Brögbern für ein Nahversorgungsgelände in Frage kommen können.

3. Stellungnahme zu Bauanträgen

- a) Die Eheleute Hildegard und Heinrich Niemann, Sandhasenstraße 9, beantragen die Errichtung eines Neubaus als Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage für den landwirtschaftlichen Betrieb.
- b) Herr Markus Dust, Duisenburger Straße 33, möchte das vorhandene Einfamilienhaus der Eltern zu einem Zweifamilienwohnhaus erweitern.
- c) Der Landwirt Stefan Schulte, Lingerfeldstraße 11 beantragt den Neubau eines Schweinestalles mit 1368 Mastplätzen.

In allen drei Fällen wurde durch die Verwaltung eine Genehmigung in Aussicht gestellt und innerhalb des Ortsrates einstimmig das Einvernehmen hergestellt..

Ferner wurde der Ortsrat darüber informiert, dass die SNP-Lingen die Errichtung von Gebäuden zur Änderung der Anlage für die Biogasgewinnung beantragt hat. Ziel der Maßnahme sei eine Verbesserung der Messwerte der Produktionsabwässer. Herr Ströer teilte mit, dass nach Ablauf der Maßnahme die Kläranlage wieder angefahren werde und dann eine wesentliche Verbesserung der Geruchssituation zu erwarten sei.

4. Verkehrssituation im Kiebitzweg

Um den zahlreich anwesenden Anwohnern des Kiebitzweges Gelegenheit zu geben, ihre Sorge bezüglich der Situation in ihrer Straße Ausdruck zu verleihen, wurde die laufende Sitzung unterbrochen. Mehrere Anwohner berichteten übereinstimmend, dass vor allem die Bewohner der neuen Siedlung viel zu schnell mit ihren Fahrzeugen in der Kiebitzstraße unterwegs seien und es immer wieder zu Gefahrensituationen besonders für die Kinder käme. Ortsbürgermeister Ströer machte deutlich, dass kurzfristige bauliche Maßnahmen nicht möglich seien. Er schlug vor, baldmöglichst eine Verkehrsmessung durchzuführen., um anschließend weiter über eine Lösung des Problems zu beraten. Eine gewisse Verbesserung wird nach Ansicht von Herrn Teschke auch dann eintreten, wenn die zweite Ausfahrt der Siedlung zur Straße „Am Tankfeld“ freigegeben wird.

5. Zustand des Ehrenmals an der Duisenburger Straße

Es wird ein Ortstermin zusammen mit dem Schützenverein und der zuständigen Arbeitsgruppe im Ortsrat durchgeführt, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

6. Gewährung von Zuschüssen

Der katholischen Kirchengemeinde wurde je ein Zuschuss von 250,00 € für die Pfarrcaritas und die Seniorenarbeit gewährt.

7. Anfragen und Anregungen

- In 30er- Zonen sind keine Höhenbeschränkungen für Hecken vorgesehen. Es gilt hier das Nachbarschaftsrecht (Heckenhöhe bis 1,80 m)
- Im Kreuzungsbereich Duisenburger Straße/Am Kindergarten umfahren vor allem Kinder die Barriere. Um Abhilfe wird gebeten.
- Die neu gepflanzte Hecke vor dem China Restaurant soll gepflegt werden.
- Der Radweg an der Sandhasenstraße muss freigeschnitten werden

- Die Lingener Tagespost soll darauf achten, dass bei den Ankündigungen der Ortsratssitzungen ein wesentlicher Punkt aus der Tagesordnung angeführt wird.
- Für den Kinderspielraum Ekkelweg müssen weitere Spielgeräte bereit gestellt werden.
- Die entwendete Sitzbank vom Standort an der Sandbrinkerheidestraße konnte durch die Aufmerksamkeit eines Anwohners wieder beschafft werden.

8. Verabschiedung von Bernhard Teschke als Ortsbürgermeister

Zum Schluss der Sitzung verabschiedete der neue Ortsbürgermeister seinen Vorgänger und bedankte sich für seinen engagierten Einsatz zum Wohle des Ortsteils. Mit Zuverlässigkeit und Fleiß habe er viel geleistet. Bernhard Teschke stellte noch einmal heraus, dass er vor zwei Jahren nach dem jähen Tod von Martin Körbe das Amt noch einmal für eine Übergangszeit übernommen habe mit der Perspektive, dass er es im Sommer 2009 an einen Nachfolger übergebe. Das sei hier und heute wie geplant geschehen. Abschließend bedankte er sich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Orsrates.

Martin Reker

Sprecher der Fraktion der CDU im Ortsrat Brögbern